



Presseinfo

Meiko zentralisiert Südeuropa-Geschäft und gründet Meiko Ibérica

Mit Dr. Eric Weiss an der Spitze ordnet die Meiko Maschinenbau GmbH & Co. KG die Geschäftsstrukturen für Südeuropa neu. Teil der Umstrukturierung ist auch die neue Tochter Meiko Ibérica in Barcelona. Deren Eröffnung wurde im Rahmen eines Opening-Events mit 50 spanischen Partnern gefeiert.

Seit 2012 ist Dr. Eric Weiss Geschäftsführer der italienischen Tochter des baden-württembergischen Hygieneexperten. Der promovierte Betriebswirt ist nun auch verantwortlich für die Märkte in Portugal, Spanien, Griechenland und Malta. „Wir freuen uns auf diese Herausforderung und stehen ihr mit einem strategisch aufgestellten Team absolut optimistisch gegenüber“, ist sich der neue Südeuropa-Chef sicher. Seine Branchenerfahrungen sammelte Dr. Weiss beim internationalen Küchengerätehersteller Enodis, dessen Italien-Niederlassung er gründete, nachdem er bereits zuvor als General Manager bei Werner & Mertz für Südeuropa zuständig war. Das Team des Deutsch-Italieners wird in den jeweiligen Ländern von erfahrenen Vertriebsprofis sowie von einem direkt durch Meiko geschulten Netz von Servicetechnikern unterstützt.

Die italienische Meiko-Tochter setzt sich in einem stark fragmentierten Markt in ihrem Heimatland gegen rund 80 Anbieter professioneller Spültechnik seit Jahren erfolgreich durch – auch 2016 wieder mit einem zweistelligen Umsatzwachstum. „Unsere Strategie ist es, unsere Hightech-Produkte kommunikationsstark am Markt zu positionieren“, erläutert Weiss, dem der Erfolg Recht gibt: „Unsere Kunden wenden sich mehr und mehr vom Billigsegment ab und wünschen innovative und qualitätsvolle Technologie“. Dass diese durch „Made in Germany“ und bewährte Meiko-Innovationen immer wieder sichergestellt wird, spornt Eric Weiss und dessen Team an: „Wir haben mit den jüngsten Maschinen-Modellen M-iClean U und H sowie der Upster-Serie wieder einmal Rückenwind aus Deutschland bekommen, der uns ganz klar als Innovationsführer in unseren Ländern positioniert“.



Presseinfo

Das wird sich auch in Spanien niederschlagen, wo mit Meiko Ibérica die jüngste Meiko-Tochter ihre Arbeit aufnahm. Die Räumlichkeiten im Herzen Barcelonas umfassen neben Büros auch Schulungs- und Ausstellungsräume sowie ein Warenlager, um die gewohnten Service- und Supportleistungen vor Ort zu garantieren. Über 50 Partner fanden sich am 21.11. in Barcelona zum Opening-Event ein, denn der Experte für Spül-, Reinigungs-, und Desinfektionstechnik ist seit Jahren erfolgreich auf dem spanischen Markt vertreten. Die Teilnehmer spiegelten das gesamte Spektrum der Meiko-Partner wieder und vertraten unter anderem die Hotel- und Gastronomiebranche, Kranken- und Pflegeeinrichtungen, das Marinesegment und das breite Feld der Serviceleistungen.

Neben dem persönlichen Austausch und Kennenlernen standen Präsentationen zur Marktausrichtung, das Leistungsportfolio und das Maschinensortiment auf dem Programm. Passend hierzu konnten die Maschinen beim Livespülen vor Ort ausgiebig getestet werden – unter anderem die neue Haubenspülmaschine MiClean H. Mit der Neustrukturierung des Südeuropa-Geschäfts und der neuen Tochter Meiko Ibérica geht das wertegeleitete Unternehmen aus Offenburg einen weiteren Schritt in Richtung Internationalisierung und ist mittlerweile über 90 Ländern weltweit tätig.

Bildunterschrift

Bild 1: Dr. Eric Weiss, Geschäftsführer der italienischen Tochter des baden-württembergischen Hygieneexperten

Bild 2: Meiko heißt die zahlreichen Branchenpartner in Barcelona willkommen

Bild 3: Im Showroom stehen die persönlichen Eindrücke im Zentrum

Bild 4: Im Showroom stehen die persönlichen Eindrücke im Zentrum

Bild 5: Auch 2017 wurde die Internationalität weiter ausgebaut